

# Deutsches Nationaltheater und Staatskapelle Weimar GmbH

## - Staatstheater Thüringen -

**Lieferanschrift:**

Theaterplatz 2  
D-99423 Weimar  
Tel +49 (0) 3643 - 755-0

**Postanschrift:**

Theaterplatz 2  
Postfach 2003 & 2005  
D-99401 Weimar

**Anlieferung Material:**

Heinrich-Heine-Straße  
D-99423 Weimar

E-Mail Adressen: [vorname.nachname@nationaltheater-weimar.de](mailto:vorname.nachname@nationaltheater-weimar.de)

Internetpräsenz: [www.nationaltheater-weimar.de](http://www.nationaltheater-weimar.de)

Sekretariat Technische Direktion Kordula Giese, Selda Hamdemir	HR	270	Fax 272 <a href="mailto:sekretariat.technik@nationaltheater-weimar.de">sekretariat.technik@nationaltheater-weimar.de</a>
Technischer Direktor Peter Meißner	HR	312	Mobil +49 172 791 363 3 (bitte keine SMS/MMS!)
Werkstättenleiterin Manuela Wustmann	HR	315	
Abteilungsleiter Bühnentechnik Bernhard Felkel	HR	211	
Abteilungsleiter Beleuchtung Mike Jezirowski	HR	371	
Leiterin Requisite Sabine Schlüter	HR	320	
Leiter Ton Sebastian Reuter	HR	275	
Leiterin der Kostümabteilung Heike Börner	HR	343	FAX 302
Leiterin der Maskenabteilung Hendrikje Lüttich	HR	226	
Videokünstler Bahadir Hamdemir			Mobil +49160 975 582 21
KBB Petra Sonnet, Gerda Levers	HR	224 / 225	

Nachfolgende Informationen dienen der Unterstützung Ihrer Arbeit als Ausstatter|in oder der Vorbereitung von Gastspielen in unserem Haus.

Alle Maßangaben lassen keine Abweichung zu und sind nicht verhandelbar.

Diese Unterlagen sind Bestandteil Ihres Vertrages mit unserem Haus und werden mit dem Vertrag oder bei Abforderung der technischen Unterlagen übermittelt.

**Bitte beachten Sie unbedingt die Hinweise zu Übergabe, Bauprobe etc. am Ende dieses Dokuments.**

## E-WERK

Am Kirschberg 4  
99423 Weimar

<b>Ansprechpartner vor Ort:</b>	Beleuchtungsmeister	Norbert Drysz	+49 3643 748 901
	Vorarbeiter Technik	Maik Thon	+49 3643 748 901
	Tontechniker	Matthias Neumann	+49 3643 748 901

### BÜHNENTECHNISCHE DATEN

SPIELFLÄCHE	12 x 12 m auf einem Podestausbau (+/-0 zu 1.Reihe)
keinerlei Zugeinrichtungen	Möglichkeit zum Hängen sehr leichter Teile ist durch das Beleuchtungsequipment im Rigg sehr begrenzt möglich
max. Deko-Wandhöhe	4,50m Bei den Höhenangaben sind Scheinwerfer, die unter den Traversen hängen mit berücksichtigt, vereinzelt können daher auch höher Elemente aufgebaut werden, dies muss allerdings vorab besprochen werden
ANLIEFERUNG	mit LKW möglich, ent-/beladen per Hand ohne Hubmittel
max. Transportmaße	5,20 m x 1,50 m

**Für die Durchführung der Vorstellungen steht im Bereich Bühnentechnik nur ein Techniker zur Verfügung!**

### DIE LAGERSITUATION IM E-WERK IST SEHR BEGRENZT!

**Der Aufbau eines Bühnenbildes muss in 2 Stunden möglich sein, da es sonst zu Beschneidungen der Probenzeiten der eigenen und anderen Produktionen kommt.**

**Im gesamten E-Werk besteht aus Gründen des Gesundheitsschutzes gesetzliches Rauchverbot.**

**Durch die Nähe zum Zuschauer wird hier das Publikum besonders belastet.**

**Aus diesem Grund ist auch das szenisch notwendige Rauchen auf das Minimalste zu reduzieren.**

**Im E-Werk ist der Einsatz von Pyrotechnik nicht möglich!**

**Die Durchführung feuergefährlicher Handlungen (Zigaretten, Kerzen etc.) nur mit vorheriger persönlicher Zustimmung des Technischen Direktors gestattet. Die Mitarbeiter der Requisite sind nicht autorisiert, Forderungen des Regieteam ohne vorliegende Zustimmung des Technischen Direktors zu erfüllen.**

**TECHNISCHE DATEN BELEUCHTUNGSANLAGE**

Dimmeranlage            96 regelbare Stromkreise a 2,3 kVA  
                                  12 regelbare Stromkreise a 5 kVA  
                                  Mobile Dimmer, Hersteller: Lucifer

Lichtstellpult            ETC Ion

**Mobile Scheinwerfer** (werden nach Anforderung im vorhandenen Rigg gehangen)

Art	Typ	Winkel			Anzahl	Gewicht	Zubehör	Firma
Profil	HPZ 115	15 - 36	1	kW	3	13	Iris	NH
Profil	SL 36°	36 fest	0,6	kW	10	6,8	Iris	Strand
Profil	SL 50°	50 fest	0,6	kW	5	6,8	Iris	Strand
Fresnel	HMI 2,5 Compact mit Scroller Typ Lichttechnik				2	25	Tor, Jal	Arri
Fresnel	HMI 1,2 Compact		1,2	kW	1	20	Tor, Jal	Arri
Fresnel	Studio 5kW		5	kW	2	17	Tor	Strand
Fresnel	Ost		2	kW	10	13,2	Tor	Ost
Fresnel	GHR 1000		1,2	kW	10	5,5	Tor	Lucifer
Fresnel	Ost (schwarz)		1	kW	7		Tor	Ost
PC	FHR 1000		1,2	kW	10	7,5	Tor	Lucifer
PC	PC 1000 (schwarz)		1	kW	8		Tor	Ost
PAR	Par 64	CP 61/ 62	1	kW	54	2,1		diverse
Fluter	Asym.		1	kW	8		Tor	Art Ligh- ting

### TECHNISCHE DATEN TONANLAGE

Mischpult	Yamaha D1000 Mischpult
Saalbeschallung	4x Tannoy i12
Zubehör	Effektbeschallung 4x Meyersound UPM Drenkelfort EventDriver AV8, Mehrkanalaudiozuspielsoftware Ableton Live 2 x Sennheiser Mikroport

### TECHNISCHE DATEN VIDEOANLAGE

**Bitte nehmen Sie direkt Kontakt mit unserem Videokünstler Herrn Bahadır Hamdemir auf**  
(+49 160 975 582 21 oder [baha.hamdemir@nationaltheater-weimar.de](mailto:baha.hamdemir@nationaltheater-weimar.de)).

## **MODELLBESPRECHUNG**

Der Termin ist Bestandteil des Produktionsplans. Er liegt etwa 3 Wochen vor der Bauprobe.. Er ist bedingt verhandelbar. Die Vorstellung des Bühnenbildkonzeptes muss wenigstens mit einem Modell (mind. M 1:100) erfolgen.

Die Modellbesprechung ist zweigeteilt. Der erste Teil dient dem Vorstellen des Bühnenbildkonzeptes in der Theaterleitung und im zweiten Teil wird mit den technischen Vorständen die Durchführung der Bauprobe besprochen.

### **Zur Vorbereitung der Bauprobe erwarten wir:**

Grundriss und Schnitt im Maßstab M 1 : 50 (digital oder 3-fach in Papierform)

eine Stückliste

verbale oder schriftliche Informationen zum Thema

## **BAUPROBE (BP)**

Der Termin ist Bestandteil des Produktionsplans. Er ist nicht verhandelbar. Besprochen werden auf der BP neben der Bühnenbildlösung auch die Probendekoration und deren Umfang.

Zum Ende der BP (nach der Bühnenzeit) gibt es eine Nachbesprechung (max. 60 Min), bei der auch das Protokoll erstellt wird. Die Anwesenheit der Regie und der Ausstatter sind Pflicht.

Bitte beachten Sie das bei Ihren zeitlichen Dispositionen (Bahnabfahrten u.ä.)!

Die Kosten für nicht mit Standartteilen oder vorhandenen Materialien herzustellende Aufbauten für die BP und die dazu notwendige Produktionszeit wird nach Absprache mit Ihnen auf Ihren Ausstattungsetat und die Arbeitszeit in den Werkstätten angerechnet.

## WERKSTATTÜBERGABE (WÜ)

Der Übergabe der Unterlagen an den TD und der Termin der WÜ ist Bestandteil des Produktionsplans. Beide Termine sind nur mit Zustimmung des Technischen Direktors zu verändern.

Die Termine für die Kostüm- und Maskenübergabe legen die Abteilungsleiterinnen selbst fest.

**Zur WÜ erwarten wir ein Modell im M 1:50 bis 1:20, über Verzicht auf das Modell oder Abweichungen im Maßstab entscheidet ausschließlich der Technische Direktor.**

Für die Werkstattübergabe sind die überarbeiteten und/oder ergänzenden Unterlagen der Bauprobe komplett in digitaler Form (Zeichnungen im pdf-Format und als DXF oder DWG Format – AutoCAD 2004 kompatibel) oder 3-fach in Papierform (dabei mindestens ein Satz in Farbe) zum festgelegten Termin zu übergeben.

SIE MÜSSEN MINDESTENS ENTHALTEN:

- Grundriss und Schnitt im M 1 : 50
- Grundriss und Schnitt im M 1 : 100 (zur Anwendung auf der Bühne)
- Hängeplan
- Stückliste
- technische Zeichnungen von alle herzustellenden Dekorationselementen, alle vollständig bemaßt und in
- Übereinstimmung mit der Stückliste fortlaufend nummeriert
- Angaben zu großen Requisiten (die eventuell mit Hilfe der Dekorationswerkstätten hergestellt werden müssen)

WEITER ERWARTEN WIR:

Angaben zu Öffnungsrichtungen, Anschlägen, Schlössern und Schließgarnituren bei Türen, Toren und Vorhängen

Angabe von zu erwartenden Belastungen auf Podesten, Treppen, sonstigen Dekorationselementen und Möbeln (z. B.: Anzahl der Personen, dynamische Belastungen)

dass Druckvorlagen in digitaler Form in ausreichender Qualität vorliegen  
für die Einhaltung von Lizenz- und Urheberrechten ist der Bühnenbildner zuständig.

für den Malersaal Farbangaben anhand von Farbfächern oder Farbproben, bei Stoffen hat eine Material- und Farbangabe möglichst als Probestück zu erfolgen oder ist bei uns im Katalog der Lieferanten zu bestimmen

14 Tage nach der WÜ einen korrigierten Schnitt und einen Grundriss mit den eingearbeiteten Ergebnissen der WÜ, nach dem dann der Probendekorationsaufbau ausgeführt wird

dass grundlegende Veränderungen am Grundriss in der Probenphase (Probeprobieren und Bühnenproben), die nur nach Absprache mit uns durchgeführt werden dürfen, auch durch den Bühnenbildner dokumentiert werden.

**Aus Sicht des Regieteam notwendig Aufbauten auf den Probeprobieren, die wir nicht mit den vorhandenen Grundbaumaterialien herstellen können, belasten ebenfalls Ihren Etat und Ihre Produktionszeit in den Werkstätten.**